

Übersetzungen der:

Zeitung Cumhuriyet vom 16.07.2000

Fahrradrennen der Stadtverwaltung Eyüp

Die Stadtverwaltung Eyüp organisierte ein Fahrradrennen für die Jugendliche, das zum Ziel hatte, die Jugendlichen auf diese Sportart aufmerksam zu machen. Das Rennen fand gestern statt. Es waren ungefähr 500 Leute an diesem Rennen beteiligt. Das Rennen begann vor den Werkstätten und Garagen (Parkplätzen) der Stadtverwaltung Eyüp und endete am Eyüpplatz. In der Kategorie der 16-jährigen gewann Kadir Elveren das Rennen. In der Kategorie der 13 – 15 jährigen gewann Engin Ay das Rennen. In der Kategorie der jüngsten Teilnehmer gewann Gamze Ertas das Rennen. Alles wurde von dem Vorsitzenden der SPD Bischofsheim und den beteiligten Fahrradfahrern aufmerksam verfolgt. Der SPD Vorsitzende der Stadt Bischofsheim, Herr Thomas Will, hatte beobachtet, dass die Fahrradfahrer sehr aufgeregert waren. Er erwähnte, dass wenn dieser Sportart mehr Interesse gezeigt werde, man mehr Erfolg erzielen könne. Die Preise für die Gewinnerinnen und Gewinner wurden von Bürgermeister Ahmet Genc und Herrn Thomas Will überreicht. Der 6-jährige Erhan Kurtulmus, der das Rennen als 15ter erreichte, wurde von Herrn Dieter Wieland mit 20,-DM belohnt.

Zeitung Hürriyet vom 15.07.2000

Von Frankfurt nach Istanbul mit dem Fahrrad (Fahrradtour)

Die von der SPD Bischofsheim organisierte Fahrradtour erreichte gestern das Ziel Istanbul. Es beteiligten sich an dieser Fahrradtour neun Fahrradfahrer, die alle in einem anderen Beruf tätig sind. Die Fahrradtour dauerte 23 Tage. Es wurden 2750 km gefahren. Die Fahrradfahrer wurden an der Tankstelle der Avclar von dem Vereinsvorsitzenden des Fahrradfanclubs Herrn Ünal Tolun empfangen. Der Vorsitzende der SPD Bischofsheim und Leiter der Schulverwaltung Rüsselsheim Herr Thomas Will, berichtete über die Reise. Die Fahrradtour startete in Frankfurt und endete in Istanbul. Es wurden die Länder Österreich, Rumänien, Ungarn und Bulgarien durchquert. Herr Will äußerte sich, dass man fremde Kulturen kennenlernen möchte.

Zeitung Türkiye vom 15.07.2000

Mit dem Fahrrad türkische Freunde kennenlernen

Die von der SPD Bischofsheim organisierte Fahrradtour erreichte gestern das Ziel Istanbul. Es beteiligten sich an dieser Fahrradtour neun Fahrradfahrer, die alle in einem anderen Beruf tätig sind. Der Vorsitzende der SPD Bischofsheim und Leiter der Schulverwaltung Rüsselsheim Herr Thomas Will, berichtete über die Reise. Die Fahrradtour startete von Frankfurt und endete in Istanbul. Es wurden die Länder Österreich, Rumänien, Ungarn und Bulgarien durchquert. Herr Will fügte hinzu, dass man solche Fahrradtouren veranstalte um fremde Kulturen kennenzulernen. Der Zweck dieser Fahrradtour ist zu zeigen, dass man überall mit dem Fahrrad hinkommt, Europa zusammengehört, und die Türkei ein Teil von Europa ist. Die Fahrradfahrer fuhren 4 – 7 Stunden am Tag. Die Reise wurde bei 2750 km beendet, und es gab keine Probleme. Herr Will beendete sein Interview mit der Äußerung, dass er nach der anstrengenden Reise sich in Istanbul erholen und Istanbul besichtigen möchte.

Zeitung Milliyet vom 15.07.2000

Von Deutschland nach Istanbul mit dem Fahrrad

Dass die Türkei ein Teil von Europa ist, wollte die SPD der Stadt Bischofsheim mit ihrer Fahrradtour am 22.06.2000 beweisen. Es beteiligten sich an dieser Fahrradtour neun Fahrradfahrer, die in Frankfurt los fuhren und 2900 km bis nach Istanbul zurücklegten. Die Fahrradfahrer wurden in Avcilar von dem Vereinsvorsitzenden des Fahrradfanclubs Herrn Ünal Tolun mit Blumen empfangen. Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Bischofsheim Herr Thomas Will, erwähnte bei seinem Interview, dass die Türkei in die EU integriert werden soll.

Zeitung Radikal vom 15.07.2000

Auf dem Fahrrad bis nach Istanbul

Gestern erreichte der Vorsitzende der SPD Bischofsheim, Herr Thomas Will und seinen acht Arbeitskollegen Istanbul. Das Ziel dieser Fahrradtour war, andere Kulturen kennenzulernen und zu zeigen, dass die Türkei ein Teil von Europa ist. Sie fuhren durch Österreich, Ungarn, Rumänien und Bulgarien. Am Ende wurden 2900 km zurückgelegt. Der Vereinsvorsitzende des Fahrradfanclubs Herr Ünal Tolun empfing die Fahrradfahrer in Tekirdag. Um 12.00 Uhr machten die Fahrradfahrer an der Tankstelle der Stadt Avcilar eine Pause. Herr Will erwähnte, dass sie bei der Reise bis nach Istanbul keine Zwischenfälle hatten. Die Fahrradfahrer hatten mit soviel Aufmerksamkeit nicht gerechnet. Herr Will sagte, dass von Kirklareli bis Saray der Verkehr sich von den europäischen Städten nicht unterscheidet. Aber er bemerkte, dass zwischen Silivri und Istanbul der Verkehr zunahm. Die Fahrradfahrer sind der Meinung dass Türkei ein Teil von Europa ist und in die EU integriert werden sollte. Thomas Will war sehr neugierig auf die Stadt Istanbul. Am Sonntag flogen die Fahrradfahrer mit dem Flugzeug nach Deutschland zurück.